



MMS 214

Rauscharmes Mikrofon-Set



MMS 214 mit besonders niedrigem Eigengeräuschpegel

Das MMS 214 zeichnet sich durch einen besonders niedrigen Eigenschallpegel aus und ist für akustische Messungen von niedrigen Schalldruckpegeln nahe der Schwelle des menschlichen Gehörs konzipiert.

Der elektrische Anschluss erfolgt über ein BNC-Kabel zu Geräten mit IEPE-Versorgung.

Der Mikrofonvorverstärker erzeugt intern die Polarisationsspannung für die extern polarisierte Mikrofonkapsel.

Das Messmikrofon ist mit einem eingebauten Speicher zur Mikrofonidentifikation (TEDS nach IEEE 1451) ausgestattet.

Das Messmikrofon kann mit dem Schallkalibrator Typ MTG 4010, CA111 oder mit anderen geeigneten Schalldruckkalibratoren kalibriert werden

Funktionen

- Freifeld
- 2 Hz bis 20 kHz
- 6,5 dBA bis 104 dB
- Stromversorgung IEPE (BNC)
- TEDS nach IEEE 1451

Technische Daten

Typ des Wandlers	Kapazitiver Druckaufnehmer
Frequenzbereich von	2,5 Hz ... 16 kHz (± 2 dB)
Null-Grad-Inzidenz	2 Hz ... 20 kHz (± 3 dB)
Empfindlichkeit	320 mV/Pa
Schalldruckpegel begrenzen für 3 % Verzerrung bei 1 kHz	Spitze, 20 Hz bis 5 kHz 116 dB Spitze, 20 Hz bis 20 kHz 104 dB RMS, 20 Hz bis 5 kHz 113 dB RMS, 20 Hz bis 20 kHz 101 dB
Eigenrauschen	6,5 dBA
Ausgangsimpedanz	≤ 100 Ohm
Stromaufnahme	4 mA bis 20 mA
Betriebstemperaturbereich	-20 ... +60 °C
Grenzwerte für die Luftfeuchtigkeit	r.H. <100%, keine Kondensation
Temperaturkoeffizient	$\leq 0,01$ dB/K
Statischer Druckkoeffizient	0,00001 dB/Pa
Durchmesser mit Schutzgitter	13,2 mm \pm 0,05 mm
Länge	135 mm
Gewicht	250 g
Stecker	BNC
Speicher für Mikrofonidentifizierung	256-Bit-1-Wire TM -EEPROM

